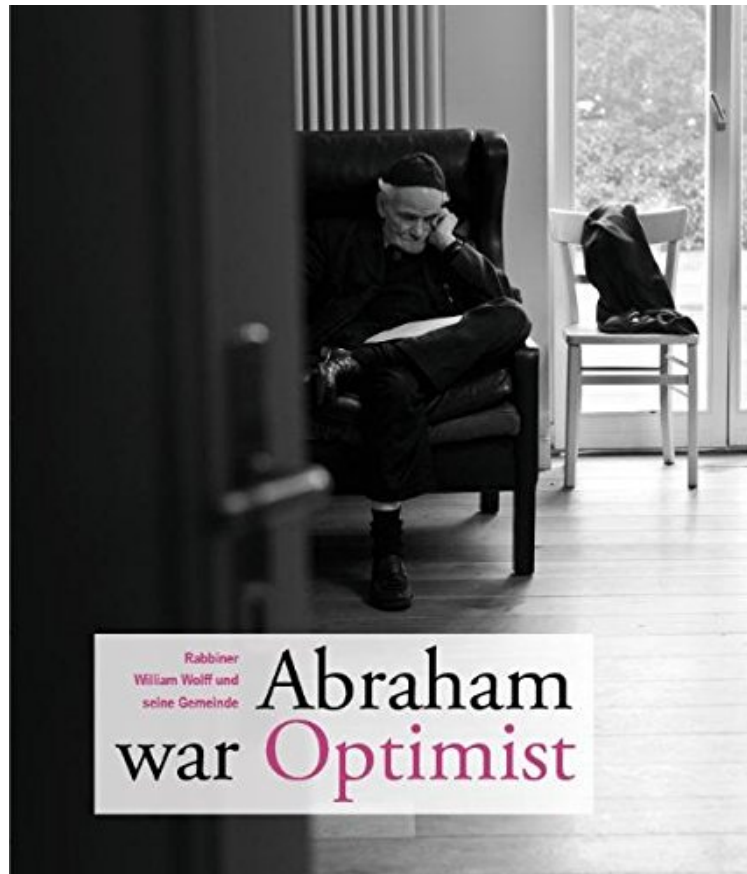


[DOWNLOAD] Abraham war Optimist: Rabbiner William Wolff und seine Gemeinde

Abraham war Optimist: Rabbiner William Wolff und seine Gemeinde

Von Hentrich und Hentrich Verlag Berlin
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #561868 in BcherVerffentlicht am: 2010-12-01Abmessungen: 11.30 x .71b x 9.72l, Einband: Gebundene Ausgabe176 Seiten | File size: 35.Mb

Von Hentrich und Hentrich Verlag Berlin : Abraham war Optimist: Rabbiner William Wolff und seine Gemeinde before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Abraham war Optimist: Rabbiner William Wolff und seine Gemeinde:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tiefer EinblickVon FrankGekauft hatte ich das Buch, weil ich den Autor selbst kennengelernt hatte. Eigentlich ist es eine Erinnerung an einen ganz besonderen Tag in meinem Leben - und einen ganz besonderen Menschen. Das Buch gibt aber in sehr schnen Bildern und sehr einfhlsamen Texten einen tiefen Einblick in das Leben und Denken eines von z.Z. noch 2 amtierenden Rabbinern, die die Shoa (den Holocaust) berlebt haben und dennoch spter nach Deutschland zurckgekehrt sind - zumindest zeit- bzw. Teilweise. Rabbi Wolff ist amtrender Landesrabbiner in Mecklenburg-Vorpommern. Dieses Buch scheint mir fr Juden wie Nichtjuden sehr tiefe Einblicke zu geben. Ein Buch, das ich gern und oft zur Hand nehme, und das weit mehr ist als eine blosser Erinnerung.4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ergreifendVon ulrike lckertnachdem ich william wolff im rahmen einer fortbildung zum

thema "jdisches leben in mv" persnlich erleben durfte, beschenkte ich mich in diesem jahr zu meinem geburtstag mit diesem bildband und bin einfach nur begeistert.egal, wo man beginnt, es ist schwer, das buch aus der hand zu legen.die fotos sind super gemacht, die texte zum nachdenken schn.dieses buch ist sehr zu empfehlen.5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ungewöhnlich eindrucksvolles BuchVon H. KatlewskiDer Fotojournalistin Manuela Koska-Jger ist ein Bildband gelungen, der mit eindrucksvollen Schwarz-wei-Aufnahmen und wenigen Farbfotos den bald 84 Jahre Rabbiner William Wolff, seine Arbeit und seine Gemeinde im Nordosten Deutschlands portriert.Rabbiner Wolff stammt ursprnglich aus Berlin, floh aber im Alter von 6 Jahren mit seinen Eltern nach England. 2002, damals bereits 75 Jahre, kehrte er nach Deutschland zurck und hat seitdem das Amt des Landesrabbiners von Mecklenburg-Vorpommern inne.Jeder Bildseite ist ein Titel und ein Text beigelegt: darunter persnliche Stellungnahmen, Selbstauskfte von Gemeindemitgliedern und eine groe Zahl von Tora-Auslegungen. Diese Kommentare sind in der Regel von Rabbiner Wolff selbst. Sie zeichnen sich durch eine sehr bildhafte, kraftvolle Sprache aus. Wolff arbeitete bis zum Alter 52 Jahren als Redakteur und Kommentator des britischer Daily Mirror und begann erst dann das fnfjhrigen Rabbinerstudium am Londoner Leo-Baeck-College.Manuela Koska-Jger hat William Wolff ein Jahr lang mit der Kamera bei seiner Arbeit beobachtet und zeichnet damit ein berzeugendes Bild dieses ungewhnlichen, bescheidenen, lernwilligen und altersweisen Mannes, der trotz seiner vielen Lebensjahre eine enorme Energie versprht und damit nicht nur seine Gemeinde, sondern auch die nichtjdische ffentlichkeit zu inspirieren vermag.Das Buch eignet sich zum Blttern und zum Lesen. Jeder Text steht fr sich, so dass man nicht alles in einem Zug lesen muss. Da die 176 Seiten auch sthetisch sehr ansprechend gestaltet wurden, wird man das Buch ohnehin hufiger zur Hand nehmen.

Pressestimmen". ein hochgeachteter Menschenfreund mit sehr groem Herz. Ein wunderbarer Rabbiner, der es auf einzigartige Weise vermag, den Menschen die Lehre zu vermitteln. Ich schtze William Wolff sehr und freue mich ber dieses Buch."Charlotte Knobloch, Prsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland, 2006 2010"Die Bilder sind sehr persnlich, fast liebevoll. Man merkt ihnen an, dass der Fotografin der Mensch und die Reflexion ber sein Jdischsein wichtig sind. Sie hrt den Erzhlungen zu und fngt sie in ihren Momentaufnahmen ein. Das Buch bietet eine Innensicht der Schweriner Gemeinde, dem man die Ruhe seines Entstehens wohltuend anmerkt" Jdische Allgemeine"Ein bewegender Foto-Essay" DIE WELT"Ein bemerkenswertes Buch. (.) Es zeigt anschaulich, dass es heute eine sehr lebendige jdische Gemeinde in Mecklenburg-Vorpommern gibt." Schabat Schalom/NDR info"Ein beachtenswertes Buch." Ostseezeitung"Mit dieser Bildreportage ist Manuela Koska-Jger ein einflussames und vielschichtiges Portrt des Rabbiners und seiner Schweriner Gemeinde gelungen." haGalil"[Ein Buch ber William Wolff], das einen guten Einblick in seine Gemeinde, sein Leben und seine Arbeit vermittelt." Jdisches EuropaKurzbeschreibungber ein Jahr lang begleitet Manuela Koska-Jger den Rabbiner William Wolff mit der Kamera. Ihr gelingt eine einflussame und anspruchsvolle Bildreportage ber menschliche Wahrheiten und jdische Identitt im heutigen Deutschland, begleitet von Briefen eines Weisen, eines weltoffenen Rabbiners, der mit einzigartigem Charisma beeindruckt, und von Texten eines jungen Juden, der einen Monat nach der deutschen Wiedervereinigung geboren wurde, sowie Portraits Schweriner jdischer Gemeindemitglieder, die jeweils fr sich selbst sprechen.ber den Autor und weitere MitwirkendeWilliam Wolff ist Landesrabbiner von Mecklenburg-Vorpommern. Er wurde 1927 in Berlin geboren. Als er sechs Jahre alt war, emigrierten seine Eltern mit ihm nach Amsterdam und 1939 nach London. William Wolff arbeitete ber 25 Jahre als Journalist. Nach ber 68 Jahren kehrte er als Rabbiner nach Deutschland zurck.Manuela Koska-Jger, geboren 1969 in Rdersdorf bei Berlin, arbeitete nach einer handwerklichen Ausbildung 15 Jahre in der Druck- und Reprografiebranche, bevor sie sich der Fotografie, mit Schwerpunkt Portrait und Reportage, widmete. Sie ist freiberuflich ttig und lebt in Pinnow, bei Schwerin.